

9. Januar 2018

Richtlinien für die Benützung der öffentlichen Anschlagstellen für Vereinsplakate

Wo und wann können Plakate abgegeben werden?

Die Plakate können während der Bürozeiten im Rathaus am Informationsschalter abgegeben werden. Jene Plakate, welche bis Freitagmittag dort eingetroffen sind, werden in der folgenden Woche am Dienstag angeschlagen.

Wie geht das Plakatanschlagen vor sich?

Die Plakate werden jeweils am Montagmorgen an die städtische Arbeitsintegration übergeben, wo sie für den Anschlag vorbereitet werden. Am übernächsten Dienstag werden Mitarbeitende der städtischen Arbeitsintegration die Plakate an den dafür vorgesehenen öffentlichen Anschlagstellen in der Stadt Wil aufkleben.

Was ist bei der Plakatabgabe im Rathaus besonders zu beachten?

1. Von jedem Plakat sind 7 Exemplare abzugeben. Die Maximalgrösse beträgt A3 (29.7x42 cm). Die Plakate müssen unbedingt 3 ½-4 Wochen vor dem Anlass beim Infoschalter im Rathaus sein!
2. Es werden nur Plakate von Vereinen von Wil und Bronschhofen und für in Wil und Bronschhofen stattfindende Veranstaltungen ohne kommerziellen Charakter angenommen.
3. Werbeplakate für Waren und Dienstleistungen sowie Abstimmungs- und Wahlpropaganda werden nicht angeschlagen.
4. Plakate werden frühestens 2 Wochen vor dem Anlass affiziert und bleiben 2 Wochen hängen.
5. Zusätzlich dürfen 4 Plakate, Grösse A4, für den internen Aushang (im Rathaus, Marktgasse 57, Schwertstiege und beim ehemaligen Gemeindehaus Bronschhofen) abgegeben werden.

Was ist sonst noch wissenswert?

- Die Bewirtschaftung der Anschlagflächen ist Sache des Afficheurs (Anschlag und Entfernung)
- Über die Annahme der Plakate entscheidet die Annahmestelle im Rathaus.
- «Wilde» Plakate werden entfernt und das Aufhängen wird gebüsst!